

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

200 (21.7.1905) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200. Erstes Blatt.

Freitag, den 21. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

## Amtliche Bekanntmachung.

Auf Grund des § 81 Abs. 2 H.G.B. soll die Eintragung des Erlöschens der Firma Julius Beesenmeyer dahier (Handelsregister A, Band I, D. 3. 12) und der dem Julius Kapp für dieselbe erteilten Procura von Amts wegen erfolgen, nachdem die Anmeldung durch den hierzu Verpflichteten nicht herbeigeführt werden konnte.

Der eingetragene Inhaber der Firma, Elektrotechniker Julius Beesenmeyer, oder dessen Rechtsnachfolger werden hiervon gemäß § 141 H.G.B. in Kenntnis gesetzt mit der Aufforderung, einen etwaigen Widerspruch gegen die Eintragung des Erlöschens der Firma und Procura binnen einer Frist von 3 Monaten schriftlich oder zu Protokoll des Gerichtsschreibers geltend zu machen.

Karlsruhe, den 17. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Am 1. August beginnen grössere Kurse

**Buchführung, einfache, doppelte, amerikan., Stenographie** System Gabelsberger und Stolze-Schrey,

**Maschinenschreiben** (4 versch. Systeme)

sowie

eine schöne **Handschrift,**

kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Wechsellchre, Rundschrift etc.

**Deutsch, Französisch, Englisch**

können Damen und Herren in kurzer Zeit in der

**Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule**

**„MERKUR“**,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 113 (Ecke Adlerstrasse), erlernen.

Sachgemässe Vorbereitung für den Eisenbahn- und Postdienst, besonders für Militäranwärter (nachweisbar erfolgreich). Der Unterricht wird von praktischen Kaufleuten und staatlich geprüftem Lehrer erteilt. Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung. Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführliche Auskunft und Prospekt bereitwilligst durch den Leiter 2.1.

P. Glässer.



Tages- und Abendkurse.

## Ortskrankenkassen.

2.1. Die Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Dienstboten für das II. Quartal 1905 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 82)

vom 21. bis 27. Juli 1905

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß § 31 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfa. erhoben.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorzeigung der fälligen Quittungen in der Wohnung der Arbeitgeber und Dienstherrschaften nur einmal stattfindet.

Karlsruhe, den 20. Juli 1905.

Verwaltungs-Direktion.

Sigmund.

### Wohnung zu vermieten.

Rheinbahnstraße ist im 3. Stock eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8 II.

### Waldstraße 51, 2. Stock,

auf Oktober zu vermieten: eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör.

### Vier Zimmerwohnung.

Uhlandstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichem Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Hirschstraße 51, 2. Stock.

### 2 Zimmerwohnung

mit Küche, Keller und Speicher im 2. Stock des Vorderhauses in der Luisenstraße per 1. Oktober zu vermieten; monatlich 25 M. Miete. Näheres Kriegsstraße 3a, bei Chr. Wieder.

### Wohnung.

Eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller in schöner Lage zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre, Ecke Durlacher Allee.

### Hübschstraße 27

sind Wohnungen, 5 Zimmer im Stock, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

### Kaiserstraße 105,

zwei Treppen hoch, ist eine schöne Erkerwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche usw., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

### Drei Zimmerwohnung (Düffeldt).

Schöne geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).

### Wohnung zu vermieten.

Körnerstraße 8 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

### 6.4. Amalienstraße 24

ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Bauverein daselbst.

### Karlstraße 6

ist im Querbau ein Zimmer mit Küche, Keller und Wasserleitung sofort zu vermieten. Näheres im Seitenbau, eine Treppe hoch.

### Winterstraße 18

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

# Kornblumenstraße 3,

1. Stock, ist eine geräumige, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör auf sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock. 2.1.

**Schöne 2, 3 u. 4 Zimmerwohnungen** zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

## Mondstraße 5,

Ede Goethestraße, vis-à-vis der Bonifaziuskirche, ist auf sogleich eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern mit 2 Balkonen und reichlichem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Mondstraße 2, 2. Stock links, oder Sofienstraße 116 im Bureau.

## Herrschaftswohnung

von 6 bzw. 7 Zimmern nebst reichl. Zubehör, Helmholtzstraße 4, zu vermieten. Näheres bei G. Bafel, Eisenlohrstraße 12 im 2. Stock.

## Boedthstraße 10, 2. Stock,

ist eine elegante Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, 2 Kellern etc., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Göttingerstraße 17, parterre.

## Gerwigstraße 12

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33. 3.3.

## Herrschaftswohnungen.

Hübischstraße 34 sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 40, 2. Stock, oder im Hause selbst von 4-6 Uhr.

## Kaiser-Allee 43

sind der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. und der 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 1. Oktober 1905 zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Hinterhaus, Gartenwohnung.

## Karlstraße 49a

ist der 2. Stock mit 6 schönen Zimmern, 2 Balkonen, Küche, Bad und Speisekammer, Fremdenzimmer und Mansarde, 2 Kellern etc. per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

## Sommerstraße 12,

bei der Gottesauerstraße, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Sommerstraße 10, 1. Stock.

## 5 Zimmerwohnung

mit Balkon und üblichem Zubehör in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 49 im Laden.

## Friedrichsplatz 10

auf 1. Oktober zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

## Gartenstraße 42,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad, Balkon nebst üblichem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

## Eine vollständig neu hergerichtete Wohnung

am Lidelplatz (Steinstraße 21) auf sogleich oder später zu vermieten: der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall. Näheres zu erfragen auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstraße 42.

## Viktoriastraße 15

ist die Parterre-Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

## Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

## Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. 1. Oktober zu vermieten.** Näheres im Hause, eine Treppe.

## Beiertheim.

Ede Friedrich- u. Kaiserstraße, 5 Minuten von der Karl- und Hirschstraße entfernt, ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober, sowie im Dachstock eine 2 Zimmerwohnung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

## Ein schöner Laden

mit Wohnung ist per sofort oder später zu vermieten: Kronenstraße 49. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

## Laden.

In bester Geschäftslage ist ein großer Laden mit Wohnung auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 53 a, 2. Stock.

## Laden mit Wohnung

ist in der Klauereckstraße sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 a III, 6.6.

## Laden zu vermieten.

Amalienstraße 22 ist ein großer Laden mit anstoßendem Zimmer und Keller an punktl. Mieter sofort oder auf später billig zu vermieten; auch Wohnung im Hinterhaus.

## Laden

in guter Lage, mit anstoßendem Zimmer, auch für Bureau-Zwecke geeignet, auf sofort zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Karl Appenzeller, Amalienstraße 27.

## Ede Sofien- u. Melkenstraße

(Gutenbergsplatz) sind ein Laden mit 3 Zimmerwohnung, sowie schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen nebst Zubehör auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Melkenstraße 29 II oder im Bureau Körnerstraße 43.

## Laden zu vermieten.

Mendelssohnplatz 2 ist der Laden, in dem ein Flaschenbier- und Gemüsegeschäft betrieben wird, nebst Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Kriegstraße 10 I, Bureau.

## Ein Laden zu vermieten.

Körnerstraße 2, Ede Kaiser-Allee, ist der Laden mit anschließender 5 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

## Laden,

kleinerer, ganz moderner, mit anstoßendem großen, hellen Arbeitszimmer auf sofort oder später preiswert zu vermieten bei G. Schmidt-Staub, Kaiserstraße 154.

## Magazin

oder

## Werkstätte

mit billigem elektrischen Licht und Kraft, im Mittelpunkt der Stadt, an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 136, Friedrichsbad.

## Werkstätte zu vermieten

auf sofort oder später. Dieselbe ist hell und geräumig, besteht aus 2 Räumen, und kann dieselbe auch geteilt abgegeben werden. Näheres Markgrafenstraße 38, am Lidelplatz.

## Werkstätte,

eine große, helle, mit Lagerraum, sogleich oder später zu vermieten event. mit Wohnung. Zu erfragen Baldfstr. 66, part. Ebendasselbst sind 3 gebrauchte Hobelbänke zu verkaufen. \*4.2.

## 2 Maler-Ateliers

auf sofort zu vermieten: Weindreherstraße 17. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock, oder Weindreherstraße 13, 1. Stock.

## Kellerräume,

seit 22 Jahren von der Weinhandlung Julius Hoeck innegehabt, sind event. mit den noch lagernden großen Lagerfässern sofort oder später preiswert zu vermieten: Bähringerstraße 71.

## Zimmer zu vermieten.

3.3. Sofienstraße 40, Ede der Leopoldstraße, ist ein möbliertes Zimmer mit guter bürgerlicher Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

## Zwei gut möblierte, ineinandergelagerte Zimmer

mit separatem Eingang, als Wohn- und Schlafzimmer geeignet, event. auch einzeln zu vermieten: Goethestraße 47, parterre.

## Hirschstraße 35

sind 2 gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, im 2. Stock sogleich zu vermieten.

## Zu vermieten.

Ein Salon mit Balkon und Schlafzimmer mit 1 event. 2 Betten sofort zu vermieten: Kriegstraße 14 im 2. Stock.

## Ein möbliertes Zimmer

mit zwei Fenstern sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 32 II, Seitenbau. \*2.2.

## Möbliertes Zimmer,

auf die Straße gehend, mit Pension an anständigen Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 17 II. \*2.2.

[2] I.

Wir suchen für uns selbst auf ein gutes, neu-  
erbautes Objekt mit Bäckerei  
Mf. 18 000.— bis Mf. 20 000.—  
als II. Hypothek. Gesl. Offerten unter Nr. 5370  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer leiht**

einem tüchtigen Geschäftsmann per 1. August  
3000 Mf. gegen gute Verzinsung und pünktliche  
Rückzahlung? Offerten bittet man unter Nr. 5584  
an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Wir suchen auf ein Objekt in bester Lage  
**18 000 Mark**  
für solvente Firma. Offerten unter Nr. 5479 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Zu einer kleinen Familie (3 Personen) wird  
auf 1. August ein ordentliches, fleißiges Mädchen,  
das auch etwas kochen kann, gesucht. Näheres  
Walbstraße 16/18.

Ein ordentliches Mädchen, welches alle häus-  
lichen Arbeiten verrichtet und kochen kann, wird auf  
1. September gesucht. Näheres bei Blechnernmeister  
Kögele, Werderstraße 62.

**Kostümbüglerinnen**

und

**Lehrmädchen**

sucht sofort die  
**Färberei und chem. Waschanstalt**  
**D. Lajch.** 3.2.

**Ein fleißiges, williges Mädchen**

findet sofort gute Stellung: Lachnerstraße 14,  
parterre. 3.2.

**Gesucht**

sofort ein einfaches, sauberes Dienstmädchen, mit  
Zeugnissen versehen, zu einzelner Dame. Kochen nicht  
erforderlich. Näheres Eisenlohrstraße 29. 3.3.

**Mädchen**

zur Beihilfe im Haushalt auf 1. August ge-  
sucht. Zu erfragen Klauereckstraße 10 im  
2. Stod.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Auf 1. August wird zu kleiner  
Familie ein Mädchen gesucht, das bürger-  
lich kochen kann und die Hausarbeiten be-  
sorgt. Zu erfragen Birkel 28, 3. Stod.,  
nachmittags 2—5 Uhr.

**Dienstmädchen-Gesuch.**

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen kann auf  
1. August oder früher eintreten: Kaiserstraße 46 im  
Laden.

\*3.2. Gesucht wird für Ende August eine  
**Köchin,**

die der feinen bürgerlichen Küche selbständig vor-  
stehen kann u. etwas Hausarbeiten übernimmt, sowie ein  
**Zimmermädchen,**

das in allen Hausarbeiten bewandert ist, gut nähen,  
bügeln und servieren kann. Hoher Lohn und gute  
Behandlung zugesichert. Persönliche Vorstellung oder  
Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie an  
**Ernst Regensburger,** Kunstschulplatz 1.

**Kindermädchen**

zu einem Kinde wird auf 1. August gesucht:  
Zähringerstraße 92, 1. Stod.

**Gesucht auf sogleich oder 1. August**  
ein Mädchen, das kochen und alle Hausarbeiten ver-  
richten kann. Lohn 20 Mark monatlich. Näheres  
Borholzstraße 33 III. 10.5.

**Zwei einfache Kellnerinnen**  
sofort gesucht.

**Bureau C. Fuhr,**  
Herrenstraße 9.

[3] I.

**Monatsfrau gesucht**

für vormittags 3 und nachmittags 1 Stunde:  
Ablerstraße 4 im 2. Stod.

**Modist-Lehrfräulein.**

Junge, anständige Fräulein, welche das  
Puzmachen gut und gründlich erlernen wollen,  
erhalten bei sorgfältiger und gewissenhafter  
Anleitung **gute Lehrstelle** in meinem  
**Spezial-Puzgeschäfte.**

**L. P. Drescher,**

2.2. Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

\*2.2. Mehrere tüchtige

**Austreicher**

per sofort gesucht. **F. Roth,** Walbstraße 89.

**F.** 1 Kellner,  
1 junger Koch,  
Kellnerinnen,  
Hausmädchen  
sofort gesucht.

**Bureau C. Fuhr,**  
2.2. Herrenstraße 9. Telephon 1094.

**Acquisiteure gesucht,**

tüchtige, für Reklamezwecke gegen hohe Provision.  
Offerten unter Nr. 5605 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten. 2.2.

**3—20 Mf.** tägl. können Personen  
jed. Standes verdienen.  
**Rebenerwerb** durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit,  
Vertretung etc. Näheres  
— „Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.“

**Tagelöhner-Gesuch.**

Beim städtischen Tiefbauamt können ca. 40 Tag-  
elöhner eventuell zu dauernder Beschäftigung einge-  
stellt werden.

Anmeldung von 8—9 Uhr morgens, Rathaus,  
Zimmer Nr. 93, Zugang durch den Turm.  
Karlsruhe, den 13. Juli 1905.

— **Städtisches Tiefbauamt.**

**Fuhrknechte**

können sofort eintreten.  
**Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,**  
\*3.3. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

**Hausbursche,**

junger, fleißiger, sucht sofort die  
**Färberei und chem. Waschanstalt**  
**D. Lajch,**  
Sofienstraße 28.

**Ein junger, kräftiger Bursche**

kann sofort eintreten bei 3.2.  
**Carl Roth, Hof-Drogerie.**

2.2. Zuverlässiger, stadtlundiger  
**junger Mann,**

16—18 jährig, gesucht.  
**Dr. Sandel,** Leopoldstraße 20.

**Ein schulentlassenes Mädchen**

sucht Stelle zu Kindern. Zu erfragen Luisen-  
straße 69 im 1. Stod. des Hinterhauses. Eben-  
dasselbst wird Wäsche zum Waschen auf der Bleiche  
angenommen und pünktlich besorgt. \*2.2.

**Büglerinstelle-Gesuch.**

\*2.2. Wo könnte ein Fräulein gründlich das  
Bügeln erlernen? Gesl. Offerten unter Nr. 5567 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrstelle-Gesuch.**

\*2.2. Gesucht wird für einen Sohn aus achtbarer  
Familie eine Lehrstelle, am liebsten bei einem An-  
walt oder auf einem sonstigen Comptoir. Zu er-  
fragen im **Karlsruher Hof** in **Daglanden.**

**Während der Gerichtsferien**

und auch fernerhin empfehle ich mich zur Besorgung  
von Rechtsstreitigkeiten im Klage- und Mahnverfahren.  
Bureau geöffnet von 1—6 Uhr. \*4.2.  
Karlsruhe, im Juli 1905.

**Carl Maier, Rechtsagent,**  
Bürgerstraße 6 II.

**Alle Schneiderarbeiten**

werden schnell und billig ausgeführt. Postkarte  
genügt, komme ins Haus. \*6.3.

**A. Uvelius,** Zähringerstraße 31.

**Lichtpausen**

mit elektrischem Betrieb fertigt 10.8.

**J. Dolland,** Steinstraße 27, Karlsruhe.

**Massage**

und elektrische

**Vibrationsmassage**

wird durch ärztlich geschultes Personal im  
**Friedrichsbad** ausgeführt.

**Verloren**

Sonntag abend ein weiß-seidener, länglicher **Shawl**  
mit Franzen und buntgestickter Blumenguirlande von  
der Bacht am Rhein durch die Garten- und Karl-  
straße bis Kriegstraße 75. Dasselbst gegen gute Be-  
lohnung abzugeben.

\*2.2. **Bäckerei**

in einer Untstadt, Kreis Karlsruhe, schönes schulden-  
freies Anwesen, täglich 2 bis 3 mal gebacken, nichts  
ausgetragen, alles im Hause geholt, wegen Todesfall  
mit guter Bedingung zu verkaufen. Offerten unter  
Nr. 5571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplatz in bester Lage**

gegen Lieferung von Bauarbeiten sofort zu verkaufen.  
Offerten unter Nr. 4747 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

4.4. **Polstermöbel.**

Eine **Salon-Garnitur,** Sofa und 2 Fauteuils,  
220 M., 1 großer **Panelschivan** (modern) 180 M.,  
mehrere **Moquettebänke** 75—130 M., 1 **Chaise-  
longue** mit Decke (verstellbar) 60 M., **Betten,**  
**Fauteuils** und **Stühle,** solide Polsterung, sind  
billigst zu verkaufen.

**E. Schütz,**  
Polstermöbel und Dekorationen,  
Kaiserstraße 225.

Kein Laden, daher billigste Preise.

**Billig zu verkaufen:**

eine **französische Bettstatt** mit **Rost, Matratze**  
und **Kopfpolster** (kann auch **Bettwerk** dazu ge-  
geben werden), zwei **Waschtische** und ein **Garde-  
robeständer.** Näheres Bernhardtstraße 11, 2. Stod  
rechts. 2.2.

**Ditwan,**

sehr gut gearbeitet, ist **umständehalber** sofort  
billigst zu verkaufen: **Gerwigstraße 43 II** rechts.

**Zu verkaufen:**

eine gut erhaltene **Durchschl.-Maschine** nebst einer  
neuen **Wiege** und **Ausfallmulde** und eine **Ge-  
wüzmühle.** Näheres Bahnhofsstraße 32 II,  
Seitenbau. \*2.2.

**Nähmaschinen,**

1 gebrauchte **Singer** zu 20 M., 1 hochärmige mit  
Hand- und Fußbetrieb zu 30 M., eine sehr gut er-  
haltene zu 35 M., 1 **Singerschwingschiff,** fast wie neu,  
zu 50 M.: **Wilhelmstraße 4,** parterre. 3.3.

**Lokomobile,**

10pferdig, fahrbar, mit ausziehbarem **Röhren-Kessel,**  
wenig gebraucht, steht zu verkaufen bei

**Gustav Brunner,** Wanzheimer Mühle,  
5.2. Station **Rheinzabern** (Pfalz).

Ganze oder Teile künstlicher

**Gebisse kauft**

Frau G. Horn aus Köln nur Samstag,  
den 22. Juli in Karlsruhe, Hotel Geist,  
1. Etage, Zimmer Nr. 4. \*3.2.

**Alte Gold- und Silberwaren**

werden zu höchsten Preisen angekauft oder umgearbeitet  
zu neuen Schmuckstücken: Kaiser-Passage 7 a.  
Reparaturen an Goldwaren rasch und billig.

Heidelberg, Bähringerstraße 11.  
Pensionat für junge Mädchen, verbunden mit  
Privat-Lehrerschule.

Vollständige wissenschaftliche Ausbildung. Geselliges  
Familienleben. Gute reiche Kost. Eigenes Haus mit  
Garten. Aufnahme zu Ostern und Herbst auch für  
nichtkonfirmierte Mädchen. Prospekte durch die  
Vorsteherinnen 56.53.

Anna Nickles und Maria Meckel.

## Atelier und Fachschule für dekorative Malerei, Kunst und Kunstgewerbe.

Eintritt jederzeit, gründliche Ausbildung.

Th. Holst jr.,

Belfortstraße 12.

**Kaffee,**

stets frisch gebrannt,  
beste Qualitäten zu den billigsten  
Preisen bei

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maish,  
57 Ludwigplatz 57.

Ein  
gutes   
**SALAT-OEL**  
von reinem, delikatem  
Geschmack kauft man  
anerkannt bei:  
W. Tscherning, vorm.  
W. L. Schwaab.

**Kronthaler,**

natürliches Mineralwasser,  
Tafelwasser S. N. S. des  
Großherzogs von Baden.

1 Patentflasche mit  
1 Liter Inhalt 20 Pfg.  
(ohne Glas).

Man trinke kein künstliches Mineral-  
wasser mehr, da Kronthaler billiger  
und gesünder ist. Jedes Quantum wird  
frei ins Haus geliefert. 14.12.

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a. Telephon 1213.



Champagner,  
Schaumweine

in reicher  
Auswahl  
empfiehlt

K. Baumann,  
Akademiestr. 20.

**Zum Ansehen**

empfehle:

Fruchtbrauntwein  
per Liter 70 Pfg., bei 5 Liter à 65 Pfg.

Kornbrauntwein  
per Liter 80 Pfg., bei 5 Liter à 75 Pfg.

alten Nordhäuser  
per Liter M. 1.—, bei 5 Liter à 90 Pfg.,  
deutschen Cognac zum Ansehen  
per Liter M. 1.60,

Zwetschgenwasser, gar. rein,  
Kirschenwasser, echtes Schwarzw. &  
sowie sämtliche Ingredienzien, wie:  
Zehlon-Zimt, Nelken, Muskat-  
nüsse, Sternanis, Calmus,  
Kandiszucker usw.

Julius Dehn Nachf.,

Drogerie,

Bähringerstraße 55. Telephon 1909.

**Glanzhellen Apfelwein,**

garantiert naturrein,  
per Liter 30 Pfg.

empfehle

Wilh. Harlfinger,

Leopoldstraße 30. Telephon 1970.

**Weinessig,**

garantiert echten, zum Einmachen,  
empfiehlt ganz besonders 9.6.

W. Erb, am Videllplatz.

Neue

**Zwiebeln**

per Pfd. 5 Pfg., 10 Pfd. 45 Pfg.,  
Zentner M. 4.—

empfehlen 2.1.

Pfannkuch & Co.,

in den bekannten Verkaufsstellen.

Kalte und warme Platten,  
— Zwischengänge —  
belegte Brötchen, Salate,  
ganze Essen und Buffets

liefert

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

\*  
**Westfälischen  
Delikatess-Schinken**

— Alleinverkauf —  
von **Camping** für hier.

**Lachs**

und  
gekochten Schinken.

Göttlinger

Salami- und Cervelatwurst.

Stuttgarter

Lyoner-, Schinken-, Press-,  
Saiten-, Knack- u. Schützenwurst  
täglich frisch.

Pommersche, Frankfurter und  
Thüringer

**Leberwurst.**

Gänseleber-, Trüffel-  
und  
Sardellenwurst.

Junge Tauben und Kähnen,

täglich frisch gebraten,

alles in nur erstklassiger Ware  
empfiehlt

**Kerm. Munding**

110 Kaiserstrasse 110.

**Brautschleier-Tulle**

in jeder Preislage

empfehlen

**Gebr. Ettliger,**

Kaiserstrasse 199.

Staubverhinderndes

**Bodenöl.****Roth's Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.

◆◆ Roth's Möbelpolitur ◆◆  
zum Reinigen und Polieren matt gewordener polierter Gegenstände.

**Zur Lederkonservierung:**

Wachsöl, Supal, Lanolinseifenfett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.



**Gifweizen**  
für  
Mäusevertilgung.

**Französische Haarfarbe**

von Jean Rabot in Paris.

**Greise und rote Haare** sofort braun und schwarz unvergänglich echt zu färben, wird jedermann erjucht, dieses neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer echt färbt. **à Karton M. 2.50.**

**Lockenwasser**

gibt jedem Haar unverwundliche Locken und Wellenfräule. **à Glas M. 1.— und M. —.60.**

**Enthaarungs-Pomade**

entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und Arme gefahr- und schmerzlos. **à Glas M. 1.50.**

**Englischer Bart-Wuchs**

befördert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen Bart und verstärkt dünn gewachsene Bärte. **à Glas M. 2.—.**

**Birken-Kopfwasser**

hilft am besten gegen das Dünntwerden der Kopshaare, kräftigt die Kopfhautporen, so daß sich kein Schinn wieder bildet. **à Glas M. 1.50 und M. 2.50.**

**Schwache Augen**

werden nach dem Gebrauch des **Tiroler Enzian-Braunweins** so gestärkt, daß in den meisten Fällen keine Brillen und Augenläser mehr gebraucht werden. **à Glas M. 1.50.** Derselbe ist zugleich **haarstärkendes Kopf- und antiseptisches Mundwasser.** Gebrauchsanweisung gratis.

Rp. 40 Proz. Alkohol, 50 Proz. aqua destillata, 10 Proz. Extrakt von Blüten und der Pflanze des Enzians.

Verkaufsstellen bei:

Drogerie **Julius Dehn Nachf.**, Zähringerstraße 55; **Wilh. Weber**, Durlacher Allee 2; **Hermann Vieler**, Friseur, Kaiserstraße 223.

26.2.

[5] I.

**Verbandwatten, Verbandartikel,**

nur beste Fabrikate-Qualitäten,  
empfiehlt

Drogerie **Th. Walz**,  
Kurvenstrasse 17.

**Für Touristen.****Wetter-Pelerine**

Togo Mk. 10.—,

Oyama Mk. 12.—,

Kuroki Mk. 14.—,

130 cm lang,

vorzüglich wasserdichte Qualitäten

empfiehlt 8.2.

**E. Hasler,**

Spezialhaus für Sportbekleidung,

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 100.

**Kopfbürsten****Kleiderbürsten****Hutbürsten****Zahn- u. Nagelbürsten****Frisier-, Staub- und****Taschen-Kämme****Toiletterollen**

sowie alle Arten

**Toilettenartikel**

empfiehlt in grosser Auswahl

**Luise Wolf Wwe.,**

4 Karl-Friedrichstr. 4.

Niederlage sämtlicher Parfumerien  
4.4. und Toiletteseifen.

von **F. Wolff & Sohn.**

**Verbandstoffe,**

Binden für Damen,

Kinder-Nährmittel,

**Dr. Lood's Milchapparat**

(ein Schutzengel für Säuglinge)

empfiehlt die

**Drogerie Gunz,**

10.8. Karlstraße 98.

**Pianinos von Ed. Seiler,**

LIEGNITZ,

zählen zu den vollkommensten Instrumenten des deutschen Pianofortebaues.

Ausgezeichnet durch geschmackvolle Gehäuse, Tonschönheit und Solidität, die man in solcher Vollendung selten antrifft, ist dieses Fabrikat einer der grössten leistungsfähigsten und bestgeleiteten Pianofortefabriken in Bezug auf

Preiswürdigkeit und bleibendem inneren Wert unerreicht.

Die Preise der courantesten Seiler Pianos stellen sich:

Höhe	schwarz	nussb.	eichen
125 cm	M. 625	M. 650	M. 650
128 cm	M. 675	M. 700	M. 700
128 cm (mod. Stil)	M. 725	M. 725	
132 cm (reiche Ausst.)	M. 775		

**Kabinett-Flügel,**

190 cm lg., el. schw. Ausst. M. 1350.

Auf Verlangen Katalog und Probeflieferung durch den Vertreter

**H. Maurer,**

Grossh. Hoflieferant,

Pianolager, Karlsruhe i. B.

Friedrichsplatz Nr. 5.

**Wie bekannt, wird alljährlich**

am Ende der Saison das Lager der Firma Carl Büchle nur einige Tage einem Räumungs-Verkauf unterstellt. Der Verkauf hat in den Tagen vom 10. bis 15. Juli stattgefunden und wurde mit großem Beifall aufgenommen. Genannte Firma hat sich daraufhin entschlossen, auch in den Tagen vom 16. bis 24. Juli nochmals einen Rabatt von 20 % auf folgende Artikel zu gewähren: Foulard- und Seidenstoffe, Boile und Grenadine, engl. Stoffe für Reiskleider und Mäntel, Wolkmuffelne und Waschkstoffe, Seiden-Batist und Linon, glatt und gemustert; ferner auf sämtliche Beschaftikel und Spitzen. Es ist so mit jeder Dame Gelegenheit geboten, wirklich preiswert einzukaufen. 4.4.

**Restaurant „Merkur“**

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Jeden Dienstag und Freitag

**Schlachttag!**

Gottl. Ehret.

**Ettlingen.** Besuchtester und lohnendster Ausflugsort für die Residenz Karlsruhe und Umgebung. Große, schöne Malungen mit herrlichen Ausblicken auf die Rheinebene, Harb und Bogenen, von Strassburg bis Speyer. Gute Gasthäuser mit großen Lokalitäten und schönen Gärten. 10.6.

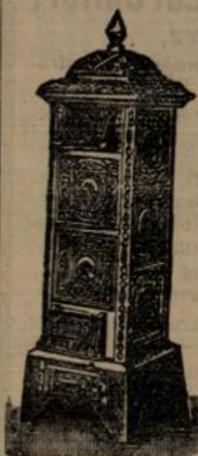
Ettlingen ist vermöge seiner in jeder Jahreszeit außerordentlich günstigen klimatischen Verhältnissen zu **dauerndem Aufenthalte** ganz besonders geeignet; 1/2 stündige elektr. Verbindung mit Karlsruhe. Fremdenführer gratis durch den **Verkehrsverein.**

**D**ie bevorstehende Reisezeit und die Ferien eignen sich ganz besonders zur Vornahme grösserer Klavier-Reparaturen. Dieselben übernimmt unter Zusicherung bester

Ausführung:

**Ludwig Schweisgut,**  
Hoflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.

**Grosses Ofen-Lager.**



— Neueste  
**Irische Oefen,**  
**Kachel-Oefen**

nach allen Farben  
und Heizarten.  
Billige Preise.

**W. Leicht,**  
Ofengeschäft,  
Markgrafenstrasse 43.

Reparaturen prompt und billig.

**Kesselöfen**

mit Circulationsfeuerung, von 50 bis 250 Liter haltend, innen weiß emailliert, Haltbarkeit garantiert, empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Hugo Merkle,**

10.10. Karlstrasse 28.

**Wilhelm Mussnug,**

General-Agentur, Karlsruhe, Douglasstr. 4.

**Feuerversicherungen,**

**Einbruch-**

**Diebstahlversicherungen**

für erstklassige Gesellschaften werden von mir und meinen Vertretern zu billigsten Prämien bereitwilligst vermittelt.

Tüchtige Agenten finden stets Anstellung.



**Schloss-Brunnen**  
**Gerolstein**

Tafelgetränk ersten Ranges.

Aelteste Mineralquelle des Bezirks Gerolstein.

Patentamtlich geschützt.

Aus vulkanischem Gestein seit Römerzeit empor sprudelnd.

Bekannt in allen Weltteilen.

Hauptniederlage:

**Bahn & Bassler, Karlsruhe,** Telephon Nr. 255 und 488.

Die Direktion: **Gerolstein,** Eifel.

18.2.

Mein Geschäft bleibt bis 15. September Sonntags

nur von

geöffnet.

11—1 Uhr

**S. Blum,**

Kaiserstrasse 209. Telephon 267.

2.1.

6.4.

**Reiseartikel.**

Herren- und Damen-Handkoffer, Rucksäcke und Touristen-taschen, feine Lederwaren in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**F. Guthörle,**

Kreuzstrasse 26.

Kreuzstrasse 26.

**Bruno Herz Nachf., Kammerjäger,**

Karlsruhe, Kronenstrasse 16, 1 Treppe.

Größtes Geschäft dieser Art Deutschlands.

Vertilgung von Motten, Mäusen, Schwaben, Wanzen, Rissen, Feldmäusen, Erdhunden etc.,

als Spezialität: **Mottenvertilgung,**

\*2.1. D.R.G.M. Nr. 62 282, giftfrei, geruchlos.

**Tod allem Ungeziefer!**

Referenzen erster fürstlicher Häuser u. industrieller Gesellschaften.

Alle Arbeiten unter schriftlicher Garantie des Erfolges.

Reichenbach bei Ettlingen.

**Gasthaus und Pension zur Krone.**

== Altrenommiertes Haus. ==

Fremdenzimmer, Bäder, Post und Telephon im Hause.

== Grösste Gartenwirtschaft. ==

12.8.

**A. Mai, Eigentümer.**

[6] I.

**WER WANZEN**  
Flöhe, Fliegen, Schwaben  
radical vertilgen will  
gehe zur Drogerie:  
Jullus Dehn Nachflg.  
Zähringerstr. 55. Telenhon 1905.

### Herrenmassgeschäft I. R.

Aparte Neuheiten in Anzügen und Ueberziehern,  
da kein Laden billige Berechnung. 20.18.

J. Kovar, Schneidermeister, 16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner.)

## F. Guthörle,

Kreuzstraße 26. Kreuzstraße 26.

Großes Lager in Holz- und Polstermöbeln, ganze Ausstattungen  
und einzelne Stücke zu billigen Preisen. Das Umarbeiten von Polster-  
möbeln wird gut besorgt. 6.4.

**Färberei Prinz.**  
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

### Stadtgarten-Theater Karlsruhe.

Freitag, den 21. Juli 1905.

#### Nachtschl.

Scenen aus der Tiefe in vier Akten  
von Maxim Gorky.

Deutsch von August Scholz.

Schauspielpreise. Anfang 8 Uhr.

**Stadtgartentheater.** Das bekannte Werk des  
russischen Dichters Maxim Gorky's „Nachtschl.“  
wird heute wiederholt. Morgen abend findet die  
erste Aufführung der Operette „Frühlingslust“ in  
dieser Saison statt. Diese Operette war in ver-  
gangener Saison der Hauptschlager und dürfte vor-  
sichtlich auch in diesem Jahre wieder eine große  
Anziehungskraft ausüben. In den Hauptrollen ver-  
zeichnet der Theaterzettel die Namen der beliebten  
Mitglieder: Böhm, Rainer, Holz, Carona, Matscheg,  
Grogmann, Walter und Kuhn.

## — Stadtgarten. —

Freitag, den 21. Juli 1905, abends 8 Uhr,

# Militär-Konzert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des

9. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 170 in Offenburg.

Leitung: Königl. Musikdirigent Höpner.

Eintritt: Abonnenten . . . . . 30 Pfg.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 „  
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei ungünstigem Wetter fällt das Konzert aus.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 9. Juli bis 15. Juli 1905.

(Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	Kartoffeln 100 kg	Weizen 1 Hektar 1 Morgen	Brot		Dosenfleisch	Rindfleisch	Schweinefleisch	Schmalz	Speck, geräuch.	Schmalz, geräuch.	Butter	Eier 10 Stück	Speise-			Erdöl 1 Liter					
	Weizen	Rosen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen geröhnt.	Heu	gangb. Sorte				bessere Sorte	1 Kilogr.									1 Kilogr.	1 Kilogr.	1 Liter		1 Liter	1 Liter			
Engen	—	—	—	—	—	4.60	5.—	3.60	Konstanz	8.50	36	32	28	34	164	156	120	180	160	160	240	160	210	68	16	40	48	60	24	
Sitzingen	19.22	—	—	—	—	—	—	4.—	Stodach	4.—	40	34	27	28	160	160	140	170	140	160	220	160	220	55	15	50	44	50	22	
Konstanz*)	19.50	—	15.50	16.—	17.10	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	5.—	34	26	26	30	160	152	130	160	140	160	200	160	190	65	15	40	42	60	20	
Radolfzell	19.52	—	—	—	—	6.—	4.—	5.—	Donaueschingen	6.—	36	32	25	36	160	140	100	160	140	140	200	160	200	60	16	44	39	50	23	
Singen	19.40	—	14.80	—	16.—	6.—	4.40	6.—	Billingen	6.—	40	34	27	30	140	140	132	155	140	140	195	160	200	63	16	40	38	50	20	
Neßkirch	—	19.40	—	—	15.60	5.50	3.70	4.50	Walzbühl	6.—	40	30	28	33	160	160	120	170	152	150	200	160	180	70	18	40	40	50	22	
Wullendorf	—	19.40	—	—	16.20	—	4.—	6.25	Breisach	6.—	40	30	26	30	160	150	130	160	160	152	200	180	220	65	16	42	42	48	21	
Stodach	—	19.46	—	—	15.—	5.50	3.40	4.25	Ettenheim	3.60	36	22	24	30	152	152	152	160	—	160	200	160	200	60	14	40	40	60	21	
Ueberlingen	19.67	19.73	—	—	16.94	4.—	2.60	4.—	Freiburg	8.40	42	32	25	26	160	152	120	180	170	170	220	180	220	70	18	40	40	50	18	
Marzdorf	—	—	—	—	—	3.60	3.20	5.—	Lörrach	6.—	36	—	27	44	160	150	130	180	160	160	210	140	220	70	20	36	36	50	20	
Billingen	—	—	—	—	—	—	4.80	4.20	Mühlheim	4.20	40	26	25	32	160	160	—	160	160	160	200	160	210	75	18	36	36	44	15	
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	2.40	5.—	Rehl	8.—	40	36	30	35	152	152	148	170	210	160	200	170	210	80	18	45	45	60	20	
Reuzingen	—	—	—	—	—	—	4.—	6.—	Lahr	7.—	36	30	25	30	160	152	152	172	148	172	220	180	220	65	20	40	40	50	20	
Freiburg	20.—	—	16.—	16.—	17.—	6.40	4.—	5.50	Offenburg	7.70	40	26	26	—	152	150	130	160	140	150	180	160	200	70	22	40	40	50	20	
Staufen	19.50	—	14.62	—	—	5.—	4.60	5.60	Baden	5.40	50	44	32	35	165	155	120	175	170	170	200	180	240	80	18	40	40	60	22	
Randern	20.50	—	16.—	—	16.50	5.60	5.—	6.—	Rastatt	5.85	40	32	26	35	144	144	110	160	140	150	210	160	220	70	17	40	40	54	18	
Mühlheim	20.—	—	—	—	16.—	—	4.40	4.60	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	160	180	180	240	80	18	40	32	40	20	
Rehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	16.10	5.80	4.80	7.—	Durlach	6.—	40	30	26	40	156	148	100	160	160	160	240	180	240	75	18	40	42	50	20	
Lahr	—	—	—	—	17.—	6.—	5.—	5.—	Ettlingen	5.—	36	32	25	30	148	144	—	160	150	152	200	180	240	75	20	45	40	50	20	
Offenburg	19.25	—	15.50	—	16.50	5.80	3.80	6.—	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	156	148	120	164	160	152	240	180	220	60	18	38	37	46	17	
Wolfach	20.50	—	17.—	16.50	17.—	5.80	3.60	5.—	Pforzheim	4.80	32	30	23	26	160	150	—	160	144	160	240	160	240	60	20	34	38	45	20	
Rastatt	—	—	15.35	—	—	4.90	—	—	Mannheim	13.—	42	32	24	27	160	150	132	170	150	160	200	160	240	80	20	40	34	50	20	
Bruchsal*)	18.55	18.88	16.25	17.25	16.25	4.30	3.10	5.60	Schwehingen	7.—	40	30	25	25	140	140	100	160	140	160	200	180	260	80	20	36	36	48	22	
Durlach*)	19.25	18.75	16.25	17.50	16.—	4.50	4.—	6.—	Heidelberg	4.50	40	34	25	28	148	144	—	160	152	160	190	160	200	65	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	19.10	18.98	15.47	17.20	15.55	6.—	—	5.—	Mosbach	6.—	36	30	23	27	—	140	—	160	—	140	200	180	240	70	16	44	44	50	20	
Mannheim*)	18.60	19.—	16.23	17.25	15.30	4.50	3.80	6.—	Berthheim	6.—	28	22	22	24	—	140	100	140	140	140	180	160	200	60	12	40	40	35	20	
Heidelberg*)	19.50	18.50	14.—	17.—	15.50	5.—	4.50	5.50																						
Bozberg*)	18.50	19.—	16.50	—	16.—	4.40	3.60	4.50																						
Mosbach*)	18.50	17.50	16.50	17.50	16.50	6.—	5.—	6.—																						
Berthheim*)	19.—	17.50	14.83	16.95	14.83	5.50	4.—	6.—																						

\*) Preise für Getreide bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten.

(Karlsru. Stg.)

# Friedrichsbad Karlsruhe

136 Kaiserstrasse 136.

## 1. Abteilung: Schwimmbäder (ausschliesslich Wäsche).

	Einzel	Im Abonnement		Jahreskarten Mk. 25.—, 20.—, 12.50. Monatskarten " 5.—, 3.50, 2.50. Familienkarten billigst. Schwimmunterricht Mk. 10.—, 6.—. Wäsche-Fächer 1/2jährl. Mk. 2.50, 1.50.
		10 Bäder	100 Bäder	
Für Erwachsene mit Kabinett . . .	—40	3.—	25.—	
" Schulkinder " " " . . .	—30	2.50	25.—	
" " ohne " " " . . .	—20	1.50	—	

Wäsche: Hosen Mk. —.05, Handtücher Mk. —.05, grosse Tücher Mk. —.10, Anzüge Mk. —.10, Hauben Mk. —.05.  
Jeden Mittwoch, nachmittags für Erwachsene mit Kabinett 20 Pf. } Für Frauen und Mädchen 2—4 Uhr,  
" " " " Schulkinder ohne " 10 " } für Männer und Knaben 4—10 Uhr.  
Jeden Samstag, abends von 6—10 Uhr: Für Männer mit Kab. 20 Pf., für Knaben ohne Kab. 10 Pf.

## 2. Abteilung: 60 Salon- und Wannebäder

	Einzel	10 Bäder	1 Liter Sole Mk. —.10, 100 Liter Mk. 8.—, 1 kg Salz Mk. —.10. — Soda-, Baldrian-, Fichtennadel-, Kleien- und Moorsalzbäder. — Seife pro Stück 10 Pf., Wiegekarten 10 Pf.
Salonbad mit reichlicher Wäsche	1.20	10.—	
Wannenbad I. Klasse mit " "	—85	7.—	
" II. " " " " "	—60	5.—	
" III. " ohne " " "	—30	—	Samstags 40 Pf.

## 3. Abteilung: Anstalt für physikalische Heilmethoden

für Herren und Damen ohne Unterbrechung den ganzen Tag geöffnet.

Neu eingeführt: Lichtbad, Patent Wulff

		Einzel	Abonn. 10 Krt.			Einzel	Abonn. 10 Krt.
		M.	M.			M.	M.
<b>I. Thermotherapie.</b>							
1	Dampf- und Heissluftbad mit Wäsche	1.50	13.—	1	Elektrisches Eisenbad . . . . .	2.50	20.—
1	Trockenheissluftstrombad . . . . .	1.50	13.—	1	" Wechselstrombad (sinusoidal)	2.50	20.—
1	" " ausserhalb der Anstalt	2.50	—	1	" Vierzellenbad . . . . .	2.50	20.—
<b>II. Mechanotherapie.</b>							
1	Teil oder Seifenmassage . . . . .	1.—	—	1	Elektromagnetische Anwendung . . .	2.50	20.—
1	Körpermassage . . . . .	2.—	—	1	Arsonvalisation, allgemein . . . . .	2.50	20.—
1	Elektrische Vibrationsmassage . . . . .	1.—	9.—	1	" lokal . . . . .	1.25	10.—
<b>III. Lichttherapie.</b>							
1	Elektrisches Lichtbad, Glüh- oder Bogenlicht . . . . .	2.50	22.—	1	Elektrische Faradisation . . . . .	1.—	9.—
	mit Bestrahlung (kombiniert) . . . . .	3.—	26.—	1	" ausserh. d. Anstalt	1.50	—
1	Bestrahlung mit kaltem Finisenlicht (Strebellempen)	2.50	20.—	1	" Galvanisation . . . . .	1.—	9.—
<b>IV. Hydrotherapie.</b>							
1	Halbbad . . . . .	—80	7.—	1	" ausserh. d. Anstalt	1.50	—
1	Kurabonnement von 30 Halbbädern . . .	—	15.—	1	" sinusoidale Voltalisation . . . . .	1.—	9.—
1	kalter oder warmer Wickel — feuchte Packung . . . . .	1.—	9.—	1	Elektrisches Sitzbad (sinusoidal) . .	1.—	9.—
1	kalte Abreibung — Teilwaschung . . . . .	—50	—	<b>VI. Röntgenographie.</b>			
1	schottische Dusche . . . . .	—50	—	1	Röntgen-Bestrahlung . . . . .	5.—	40.—
1	kalter oder warmer Guss . . . . .	—25	—	1	Röntgen-Durchleuchtung . . . . .	5.—	—
1	Sitzbad . . . . .	—50	—	1	Röntgenaufnahme m. kl. Photographie	10.—	—
1	Wechselsitzbad . . . . .	—60	—	1	" " gr. " "	20.—	—
1	Fussbad . . . . .	—50	—	<b>VII. Inhalationstherapie.</b>			
<b>V. Elektrotherapie.</b>							
1	Elektrisches Wasserbad (Gleichstrom)	2.50	20.—	1	Benützung des Inhalatoriums	—	—
1	" Lohtanninbad . . . . .	2.50	20.—	a. für eine Stunde . . . . .	1.—	—	
<b>VIII. Medizinische Bäder.</b>							
				b. während eines Monats täglich einmal	—	20.—	
				1	Kohlensäurebad . . . . .	2.—	15.—
				1	Fango-Anwendung . . . . .	4.50	40.—
				1	" lokal . . . . .	3.—	—
					" Solbäder 1. bis 10. Grades	—	—
					1 Liter Sole 10 Pf., 1 kg Salz 10 Pf.	—	—
					Baldrian-, Fichtennadel-, Kleienbäder, Moorsalzbäder etc.	—	—

Sämtliche Anwendungen werden, soweit tunlich, durch ärztlich geschultes Personal auch ausserhalb der Anstalt abgegeben. 6.5.

**Krankenkassen erhalten besondere Vorzugspreise.**

**Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.**